

Teenager nach Familienmord zu lebenslanger Haft verurteilt!

Ein britisches Gericht verurteilt einen 19-jährigen zu lebenslanger Haft nach Familienmorden und einem geplanten Schulmassaker.



Luton, Großbritannien - Ein britisches Gericht hat einen 19-jährigen zu 49 Jahren Haft verurteilt, nachdem er seine Mutter und Geschwister erschossen hat. Als die Richterin das Urteil verlas, stellte sie fest, dass der Angeklagte mit seinen Taten berühmt werden wollte. Im September hatte der junge Mann seine 13-jährige Schwester und seinen 16-jährigen Bruder in ihrer Wohnung in Luton, nördlich von London, mit einer Schrotflinte erschossen und seinem Bruder mehr als hundert Messerstiche zugefügt. Die Tat wurde von Nachbarn gehört, die daraufhin die Polizei alarmierten und dadurch ein geplantes Massaker an einer nahegelegenen Schule verhinderten, in das der Täter seine ehemaligen Mitschüler im Alter von vier und fünf Jahren samt zwei Lehrern einbeziehen wollte. Bei seiner

Festnahme offenbarte er seine mörderischen Pläne, und die Polizei fand zudem detaillierte Skizzen mit der Aufschrift „Alle töten“ in der Wohnung, so berichtet oe24.at.

Unterhaltspflichten von Eltern

In einem anderen, weniger dramatischen, aber dennoch wichtigen Thema geht es um die Unterhaltspflichten von Eltern gegenüber ihren volljährigen Kindern. Laut aktiv-online.de haben Eltern die Möglichkeit, den Unterhalt ihrer Kinder in Form von Kost und Logis zu erfüllen, solange diese sich in einer Ausbildung befinden. Wenn die Ausbildung in der Nähe des Wohnortes der Eltern stattfindet, dürfen die Eltern ihre Kinder weiterhin im elterlichen Haushalt wohnen lassen, ohne dass diese Anspruch auf eine eigene Wohnung haben. Die Rechtssituation zeigt, dass Volljährige somit nicht immer automatisch eine eigene Unterkunft verlangen können.

Es wird jedoch betont, dass bei erheblichen familiären Konflikten die Eltern das Recht haben, ihre Kinder aufzufordern, auszuziehen, insbesondere wenn diese nicht im Haushalt helfen oder regelmäßige Partys veranstalten. Sollten die Kinder im Ausbildungsleben stagnieren, riskieren sie, den Anspruch auf Unterhalt zu verlieren, da die Eltern von finanziellen Verpflichtungen entbunden werden können, wenn das Kind seine Ausbildung absichtlich hinauszögert.

Details	
Vorfall	Mord/Totschlag
Ort	Luton, Großbritannien
Festnahmen	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.aktiv-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at